



Raiffeisen KMU PMI

Ein Schritt in die richtige Richtung

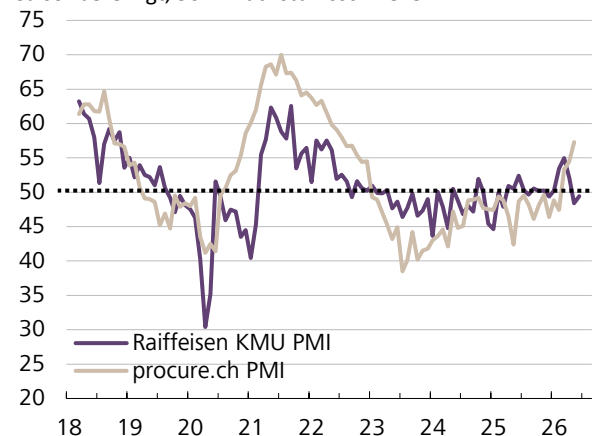
Der Raiffeisen KMU PMI ist nach der Entspannung im Nahen Osten nur leicht gestiegen. Die Auftragsbestände blieben im Juni verhalten. Die Chancen sind jedoch gestiegen, dass die Industrie im zweiten Halbjahr wieder Tritt fasst. Der Ausblick hat sich aufgehellt, wie eine Sonderumfrage zu den Beschäftigungserwartungen zeigt.

Der Raiffeisen KMU PMI ist im Juni nach zwei rückläufigen Monaten von 48.4 auf 49.4 Punkte gestiegen. Die aktuelle Umfrage startete, nachdem das Rahmenabkommen zwischen den USA und dem Iran bekanntgegeben worden war. Die Entspannung im Nahen Osten hat sich bislang jedoch noch nicht in einer spürbaren Aufhellung der Geschäftsstimmung niedergeschlagen. Trotz der Erholung blieb der KMU PMI unter der Wachstumsschwelle von 50 Punkten und signalisiert damit weiterhin eine gedämpfte Geschäftsentwicklung.

Der leichte Anstieg ist dabei sowohl auf exportorientierte als auch auf Unternehmen ohne Exportgeschäft zurückzuführen. Vier der fünf PMI-Komponenten legten gegenüber dem Vormonat zu. Die Produktion (von 47.8 auf 49.2 Punkte), die Beschäftigung (von 49.4 auf 49.5 Punkte) und die Einkaufslager (von 46.1 auf 49.9 Punkte) legten zu. Die Lieferfristen stiegen von 49.2 auf 51.4 Punkte und lagen damit als einzige Komponente wieder über der Wachstumsschwelle. Demgegenüber sank der Auftragsbestand von 48.6 auf 48.5 Punkte. Mit einem Gewicht von 30% ist der Auftragsbestand die wichtigste Einzelkomponente des KMU PMI. Als vorausschauender Indikator ist er für die Einschätzung der künftigen Geschäftsentwicklung besonders relevant. Aktuell deutet die Komponente zwar weiterhin auf eine rückläufige Nachfrageentwicklung hin. Der Ausblick für den weiteren Jahresverlauf hat sich jüngst dennoch aufgehellt. Der Iran-Konflikt hatte die erhoffte Erholung in der Industrie

ausgebremst. Mit der jüngsten Entspannung steigen aber die Chancen, dass die Industrie in der zweiten Jahreshälfte wieder Tritt fassen kann. Die Ereignisse der letzten Monate scheinen die KMU zudem weniger stark beeinträchtigt zu haben als zunächst befürchtet. Die Beschäftigungspläne der KMU haben sich im Vergleich zu Ende

Raiffeisen KMU PMI – Gesamtindex
Saisonbereinigt, 50 = Wachstumsschwelle



Quelle: procure.ch, Raiffeisen Economic Research

2025 nicht verschlechtert. Bei den exportorientierten Unternehmen haben sich die Erwartungen sogar verbessert, was darauf hindeutet, dass die KMU trotz der aktuell noch verhaltenen Auftragslage von einer allmählichen Stabilisierung der Geschäftsentwicklung ausgehen. Vor einem halben Jahr hielten sich die positiven und negativen Beschäftigungserwartungen noch die Waage. Aktuell rechnen jedoch mehr KMU mit einer Aufstockung als mit einem Abbau der Beschäftigung. Bei den inlandsorientierten Unternehmen haben sich die Erwartungen leicht verschlechtert. Insgesamt überwiegen jedoch weiterhin die Unternehmen, die mit einer Ausweitung ihres Personalbestands rechnen.

Raiffeisen KMU PMI – Komponenten (1/3)

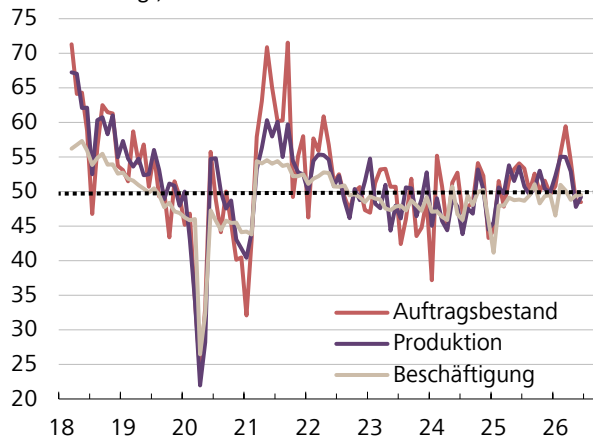
Saisonbereinigt, 50 = Wachstumsschwelle

	Jan.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni
Gesamtindex	50.2	53.5	55.0	52.1	48.4	49.4
Auftragsbestand	50.8	55.6	59.4	54.5	48.6	48.5
Produktion	52.3	55.0	55.0	52.9	47.8	49.2
Beschäftigung	46.5	51.0	50.2	48.8	49.4	49.5
Lieferfristen	50.1	50.2	55.4	54.6	49.2	51.4
Einkaufslager	50.9	53.0	50.4	46.4	46.1	49.9

Quelle: Raiffeisen Economic Research

Raiffeisen KMU PMI – Komponenten (2/3)

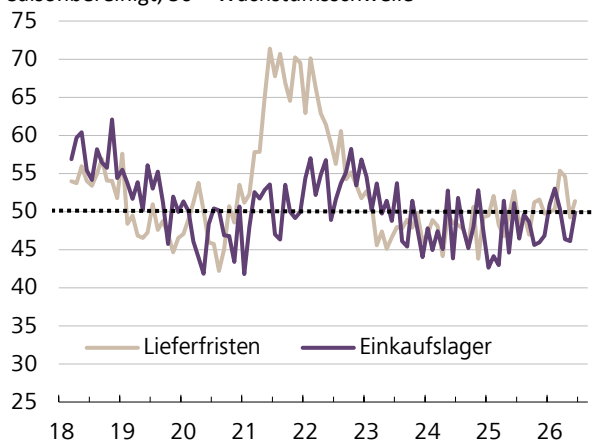
Saisonbereinigt, 50 = Wachstumsschwelle



Quelle: Raiffeisen Economic Research

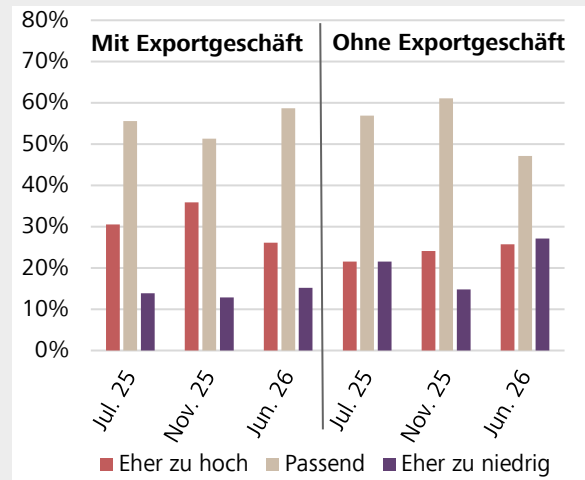
Raiffeisen KMU PMI – Komponenten (3/3)

Saisonbereinigt, 50 = Wachstumsschwelle



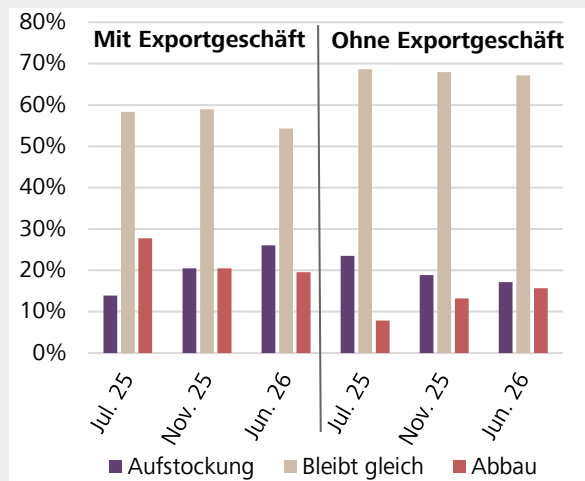
Quelle: Raiffeisen Economic Research

Sonderumfrage 1: Wie schätzen Sie Ihren aktuellen Personalbestand im Verhältnis zu Ihrem derzeitigen Geschäftsvolumen ein?



Quelle: Raiffeisen Economic Research

Sonderumfrage 2: Wie wird sich Ihr Personalbestand Ihrer Einschätzung nach in den nächsten sechs Monaten entwickeln?



Quelle: Raiffeisen Economic Research

Der KMU PMI von Raiffeisen

Der Raiffeisen KMU PMI beruht auf demselben Konzept wie die weltweit bewährten Einkaufsmanagerindizes (Purchasing Managers' Index). Rund 200 Firmenkunden der Raiffeisen aus allen Branchen des verarbeitenden Gewerbes werden monatlich zu verschiedenen Aspekten ihrer Geschäftsaktivität befragt. Dank der grossen Firmenkundenbasis der Raiffeisen Gruppe und der lokalen Verankerung der Raiffeisenbanken ist der KMU PMI breit abgestützt und repräsentativ für die ganze KMU-Landschaft. Die befragten KMU geben eine Einschätzung zu verschiedenen Aspekten der Geschäftsaktivität ab. Die Antworten werden zu mehreren Subkomponenten aggregiert, die anschliessend zum Gesamtindex zusammengeführt werden. Die Subkomponenten sind (Gewichte in Klammern): Auftragsbestand (30 %), Produktion (25 %), Beschäftigung (20 %), Lieferfristen (15 %) und Einkaufslager (10 %). Indexwerte von über 50 Punkten zeigen eine Expansion gegenüber dem Vormonat an, während Werte von unter 50 auf eine rückläufige Geschäftslage schliessen lassen.

Herausgeber

Raiffeisen Schweiz
Fredy Hasenmaile, Chefökonom
The Circle 66
8058 Zürich

Kontakt

Domagoj Arapovic
Senior Economist
044 226 74 38
domagoj.arapovic@raiffeisen.ch

Weitere Publikationen

Hier können Sie die vorliegende und auch weitere Publikationen von Raiffeisen abonnieren:
raiffeisen.ch/firmenkunden-publikationen

Rechtliche Hinweise

Kein Angebot

Die in dieser Publikation veröffentlichten Inhalte werden ausschliesslich zu Informationszwecken bereitgestellt. Sie stellen also weder ein Angebot im rechtlichen Sinne noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb resp. Verkauf von Anlageinstrumenten dar. Diese Publikation stellt kein Kotierungsinserat und keinen Emissionsprospekt gem. Art. 652a bzw. Art. 1156 OR dar. Die alleine massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu diesen Produkten sind im entsprechenden Kotierungsprospekt enthalten. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richten sich diese Informationen nicht an Personen mit Nationalität oder Wohnsitz eines Staates, in welchem die Zulassung von den in dieser Publikation beschriebenen Produkten beschränkt ist. Diese Publikation ist weder dazu bestimmt, dem Anwender eine Anlageberatung zukommen zu lassen, noch ihn bei Investmententscheidungen zu unterstützen. Investitionen in die hier beschriebenen Anlagen sollten nur getätigt werden, nachdem eine entsprechende Kundenberatung stattgefunden hat, und/oder die rechtsverbindlichen Verkaufsprospekte studiert wurden. Entscheide, welche aufgrund der vorliegenden Publikation getroffen werden, erfolgen im alleinigen Risiko des Anlegers.

Keine Haftung

Raiffeisen Schweiz Genossenschaft unternimmt alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Daten zu gewährleisten. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft übernimmt aber keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation veröffentlichten Informationen. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft haftet nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte, indirekte und Folgeschäden), die durch die Verteilung dieser Publikation oder deren Inhalt verursacht werden oder mit der Verteilung dieser Publikation im Zusammenhang stehen. Insbesondere haftet sie nicht für Verluste infolge der den Finanzmärkten inhärenten Risiken.

Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse

Diese Publikation ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse. Die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung.